

## **5. Verordnung zur Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Bereich der Stadt Strausberg (OBVO) vom 17.11.2016**

Auf Grund des § 26 Abs. 1 und 3 des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden – Ordnungsbehördengesetz (OBG) – vom 13. Dezember 1991, zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 25. Januar 2016 (GVBl.I/16, Nr. 5) wird von der Bürgermeisterin der Stadt Strausberg als örtliche Ordnungsbehörde gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Strausberg vom .... die 5. Verordnung zur Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Bereich der Stadt Strausberg (OBVO) erlassen:

### **Artikel I**

Die Ordnungsbehördliche Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Bereich der Stadt Strausberg (OBVO) vom 06.03.2003 wird wie folgt geändert:

1.§ 3 (5) wird wie folgt ergänzt:

Das Konsumieren alkoholischer Getränke jeglicher Art ist verboten

3. im Bereich der Sporthalle der Grundschule Am Annatal

Der Bereich wird wie folgt begrenzt:

Zugang von der S-Bahn, Zugang zum Spielplatz 10-Plus-Anlage, Sporthalle Am Annatal einschließlich der Graffiti-Wand, angrenzender Teil der Straße Am Herrensee

### **Artikel II**

#### **Inkrafttreten**

Die 5. Verordnung zur Änderung der OBVO tritt eine Woche nach dem Tage ihrer Verkündung in Kraft.

Strausberg, den 18.11.2016